FW Ginsheim-Gustavsburg e.V.
FREIE WÄHLER

Ginsheim-Gustavsburg, 15.07.2021

Haushaltsberatungen 2021

Im Rahmen der Haushaltsberatungen für das laufende Jahr haben sich die Freien Wähler mit einer Vielzahl von Anträgen proaktiv eingebracht. Da der Haushalt ein Defizit von rund 1,7 Millionen Euro ausweist, sind weitere Einsparungen unvermeidbar, da die Freien Wähler keine weiteren Gebühren- oder Steuererhöhungen wollen.
Daher haben wir zunächst einen Antrag zur Einsparung der Sach- und Dienstleistungen um pauschal 500.000 Euro pro Jahr bis 2024 beantragt. Dieser Antrag wurde durch die anderen Fraktionen mit teils unangebrachten Redebeiträgen als unrealistisch und unverschämt bezeichnet und abgelehnt.

Zustimmung dagegen erhielten die Freien Wähler für den Vorschlag, die geplanten Sanierungskosten für die Mainzer Straße in Höhe von 500.000 Euro zunächst mit einem „Sperrvermerk“ zu versehen und vor der Auftragsvergabe die genauen Kosten zu ermitteln. Ebenso soll nochmal die zwingende Notwendigkeit der Maßnahme näher erläutert werden. Gegen diesen Antrag hatte nur die CDU-Fraktion gestimmt.

Allen verantwortlich handelnden Stadtverordneten müsste klar sein, dass nicht alle Projekte der Stadt zeitgleich umgesetzt werden können. Die Freien Wähler haben eine Verschiebung der Sanierung der Sportanlage in Gustavsburg beantragt, um einen genehmigungsfähigen Haushalt zu erreichen.
Dies war gleichzeitig mit dem Auftrag an die Verwaltung verbunden, sich um Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ des Bundes zu bemühen und einen neuen Antrag auf den Weg zu bringen.

Freie Wähler Ginsheim-Gustavsburg e. V.
Mainzer Straße 26a – 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Eingetragen in das Vereinsregister Amtsgericht Darmstadt

1. Vorsitzender: Udo Kraft
Fraktionsvorsitzender: Jochen Capalo, 0179-3545359, info@fw-gigu.de

Dass nicht alle Projekte zeitgleich umgesetzt werden können, ist übrigens auch allen Bürgerinnen und Bürgern klar. Die Reihenfolge festzulegen ist dann die gemeinsame Aufgabe der Politik.

Aus diesem Grund haben die Freien Wähler auch der Begrenzung der Kosten für das neue Haus der Zukunft in Gustavsburg von 7,5 Millionen € auf 5,5 Mio. € zugestimmt. Ergänzend hatten die Freien Wähler sich noch dafür ausgesprochen die Planung auch für dieses Projekt um ein Jahr zu verschieben, dem wollten die anderen Fraktionen jedoch nicht folgen.
Ebenfalls keine Zustimmung erhielt der Antrag der Freien Wähler die Kosten für ein Mitarbeiterfest der städtischen Bediensteten zu streichen.
Vor dem Hintergrund des Minus im Haushalt von fast 2 Millionen Euro, erscheint ein solches Fest aus Steuergeldern der aktuellen Lage nicht angemessen. Hier hätte der Bürgermeister ein Zeichen des Sparwillens setzen können, aber ebenso die anderen Fraktionen, welche diesen Antrag ablehnten.

Die Sport- und Kulturhalle im Stadtteil Gustavsburg hat für die Freien Wähler, auch in der aktuellen Haushaltslage eine hohe Priorität. Zumal die Investitionskosten im Rahmen der Beratungen auf rund 4 Millionen € begrenzt wurden.
Die Vereine, insbesondere in Gustavsburg, benötigen zeitnah eine Alternative für ihre Aktivitäten, für einige Vereine ist dies von essentieller Bedeutung.
Der Antrag der Freien Wähler zur Förderung der Stadtteilfeste stieß auf breite Zustimmung der anderen Fraktionen, lediglich die Grünen stimmten gegen diesen Antrag.

Trotz erheblicher Bedenken gegen den vorgelegten Haushalt stimmten die Freien Wähler am Ende der Beratungen dem Haushalt zu, um unserer Stadt die erforderlichen Handlungsmöglichkeiten und notwendigen finanziellen Spielräume zu geben.

Freie Wähler Ginsheim-Gustavsburg e. V.
Mainzer Straße 26a – 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Eingetragen in das Vereinsregister Amtsgericht Darmstadt

1. Vorsitzender: Udo Kraft
Fraktionsvorsitzender: Jochen Capalo, 0179-3545359, info@fw-gigu.de

FW Ginsheim-Gustavsburg e.V.
FREIE WÄHLER

Durch die unbedachte Ablehnung des vorliegenden Haushaltes durch SPD, Grünen und DIE LINKE steht unsere Stadt nun vor einem finanzpolitischen Scherbenhaufen, den die drei vorgenannten Parteien zu verantworten haben.

Obwohl die Freien Wähler an dieser Misere keine Schuld trifft, sind sie weiterhin bereit, Verantwortung zu übernehmen und im Sinne der Stadt und der Bürgerinnen und Bürger an einem genehmigungsfähigen Haushalt mitzuarbeiten. Die hierbei einzusparende Summe liegt übrigens genau bei den von den Freien Wählern geforderten 500.000 Euro pro Jahr.

Freie Wähler Ginsheim-Gustavsburg e. V.
Mainzer Straße 26a – 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Eingetragen in das Vereinsregister Amtsgericht Darmstadt

1. Vorsitzender: Udo Kraft
Fraktionsvorsitzender: Jochen Capalo, 0179-3545359, info@fw-gigu.de